

# Bader, Pest und andere Plagen...



Die Zeiten waren hart – ihre Methoden nicht minder....

Lassen Sie sich ent-führen ins Cham des Jahres 1713. In eine Epoche, in der Heilkunde und Aberglaube im Wettstreit lagen. In der die Medizin noch in den Kinderschuhen steckte und das Wissen der Alten nur mehr hinter vorgehaltener Hand weitergeflüstert wurde. Begleiten Sie uns in eine Zeit, deren größte Herausforderungen ihre Seuchen und hygienischen Verhältnisse waren. Aber seien Sie gewarnt: Beim Kurieren von Krankheiten war man in der Wahl der Mittel nicht eben zimperlich.

Darum: Entfernen Sie sich keinesfalls von der Gruppe und folgen Sie unbedingt den Anweisungen Ihrer Stadtführerin!

Diese Zeitreise führt uns knapp 300 Jahre zurück in eine sehr bewegte und bewegende Epoche der Chamer Geschichte: Begleiten Sie uns ins Jahr 1713, als der schwarze Tod sich ein letztes Mal aufbaut und die Pest in der Oberpfalz mehrere tausend Tote fordert. Ein Drittel der Chamer Bürger rafft die Seuche dahin. Erleben Sie mit uns das Heilwesen dieser Zeit, geprägt von Aberglauben, Profitgier, allerlei kuriosen Behandlungsmethoden und großer Hilflosigkeit... Doch so dramatisch die historische Kulisse auch anmutet. Das Leben ging weiter in der Stadt am Regenbogen. Der Alltag forderte seinen Tribut. Darum: Machen Sie sich auf diesem Streifzug durch die Geschichte unserer Heimat auch auf Begegnungen mit geschäftstüchtigen Heilkundigen gefasst. Angesichts der Kostenentwicklung im zeitgenössischen Gesundheitssystem eröffnen wir Ihnen die Möglichkeit, kleinere Unpässlichkeiten und Übel von Fachleuten des 18. Jahrhunderts diagnostizieren und ausmerzen zu lassen. Ohne Aufpreis auf's Ticket. Zu Risiken und Nebenwirkungen befragen Sie Ihren Medicus und Quacksalber....

**Organisatorisches:**

## Wann?

Die Termine können Sie der örtlichen Presse oder der städtischen Homepage [www.cham.de](http://www.cham.de) entnehmen (unter Kultur & Bildung – Kulturkalender)

Wo? Treffpunkt ist der Parkplatz an der Florian-Geyer-Brücke

Wer? Mindestalter 12 Jahre – bitte beachten!

## Karten?

Teilnahme an öffentlichen Führungen nur über Anmeldung bei der Stadt Cham (Fr. Pongratz, Tel. 09971 – 8579-59). Die Anzahl der Teilnehmer ist beschränkt.

Teilnahmegebühr: 13 € pro Person – die Anmeldung wird erst mit Bezahlung und Abholung der Karten gültig

**Gruppenbuchungen** nach Vereinbarung (sofern zum gewünschten Termin alle Schauspieler verfügbar sind).

Die Führungen finden bei jedem Wetter statt – bitte entsprechende Kleidung wählen!